



NEWSLETTER August 2015

## **Lehrveranstaltungen zur Stadt- und Metropolenforschung in Berlin**

August-Newsletter des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung

For the English version see below

**Themen:** Lehrveranstaltungen zur Stadt- und Metropolenforschung in Berlin\*\*\*SEISMic: Zwischen Anspruch auf Selbstorganisation und „Mut zur Verwaltung“\*\*\* CFP – Nationale Identität im urbanen Raum des Terzo Millennio\*\*\*Difu-Seminar: Spielen, Trinken, Feiern – Sichere Städte und städtische Vielfalt: Wie passt das zusammen?\*\*\*IRS-Tagung: Macht-Räume in der DDR. Abschlusskonferenz des DFG-Projekts "DDR-Bezirke - Akteure zwischen Macht und Ohnmacht"\*\*\*Deutscher Kongress für Geographie 2015\*\*\*Stellenausschreibung: Studentische Mitarbeit in AvH-Projekt „Making Differences in Berlin: Transforming Museums in the Twenty-First Century“\*\*\*GSZ-Graduate Studies Group\*\*\*

## **Lehrveranstaltungen zur Stadt- und Metropolenforschung in Berlin**

Berlin erweist sich für Studierende mit einem Interesse an Stadtforschung als eine Stadt mit dem gewissen Standortvorteil. Die drei Universitäten Humboldt-Universität zu Berlin, Freie Universität Berlin und Technische Universität Berlin bieten in den unterschiedlichsten Studiengängen Lehrveranstaltungen mit Bezug zur Stadt- und Metropolenforschung an. Als Nebenhörer/in lassen sich Seminare & Co. der anderen Unis häufig unkompliziert in den eigenen Studienverlaufsplan integrieren. Um einen Überblick über all die berlinweiten Lehrveranstaltungen mit Stadt-Bezug zu ermöglichen, wird ab Ende September zum Wintersemester 2015/2016 wieder das Vorlesungsverzeichnis Metropolenforschung auf der Webseite des Georg-Simmel-Zentrums veröffentlicht. Exemplarisch für die fachliche Vielfalt innerhalb der Stadtforschung sollen hier schon einmal einige Lehrveranstaltungen der HU für das kommende Semesters vorgestellt werden:

Das Seminar „Städtisches Erbe und Urbane Erinnerungskulturen“ (Institut für Europäische Ethnologie) richtet sich an Bachelorstudierende und beschäftigt sich mit dem Gedächtnisdiskurs sowie der Komplexität, den Akteuren und Auseinandersetzungen von Städtischem Erbe.

Im Seminar für Masterstudierende „Internationale Stadtforschung: Theorien und Diskurse“ (Geographisches Institut) werden verschiedene Theorien wie „Recht auf Stadt“ und „comparative urbanism“ betrachtet. Anschließend untersuchen die Studierenden selbst einige ausgewählte empirische Phänomene in Berlin.

Migrationsprozesse auf der städtischen Ebene werden im Lektüreseminar für Bachelorstudierende „Migration, Stadt, Citizenship“ (Institut für Sozialwissenschaften) thematisiert. Neben der Frage, warum Menschen migrieren, werden anhand von Berlin und anderen deutschen Städten politische Debatten und Problemstellungen untersucht.

Das BA-Seminar „Stadt in Text und Bild. Berlin (mit Schwerpunkt auf den 1920-er Jahren)“ (Institut für Deutsche Literatur) ist der literarischen und künstlerischen Faszination Großstadt auf der Spur. Über Liebermann und Kirchner, Bertolt Brecht, Alfred Döblin und Erich Kästner bis hin zu Walter Ruttmann und Fritz Lang werden Formationsprozessen und dem Wachstum Berlins in den 1920er

Jahren nachgegangen.

Theorien des urbanen Raumes stehen im Mittelpunkt des MA-Seminars „Nicht-Orte. Geschichte und Kritik der globalen Stadt“ (Institut für Kulturwissenschaft). Hier werden Nicht-Orte, Transiträume und Heterotopien wie z.B. Friedhöfe, Parkanlagen oder Bibliotheken in einen Kontext zu Raumtheorien der ‚globalen Stadt‘ gebracht und analysiert.

Lehrveranstaltungen im Bereich Stadtforschung der TU und FU werden mit Ihrer Veröffentlichung in den nächsten Wochen ebenfalls in das Vorlesungsverzeichnis Metropolenforschung aufgenommen.

-----  
**Arbeitstreffen des SEISMiC-Netzwerkes: Zwischen Anspruch auf Selbstorganisation und „Mut zur Verwaltung“**, 24.09.-25.09.2015, Wuppertal .

Der Workshop des Projektes SEISMiC richtet sich an Stadtteilinitiativen, Stadtplaner\_innen, Stadtteilarbeiter\_innen, Stadtaktivist\_innen, Stadtforscher\_innen, Selbständige, Vertreter\_innen aus der Verwaltung, der kommunalen Politik, von (Bürger-)Stiftungen u.a.. Hier soll ein Austausch zwischen urbanen Initiativen und städtischer Verwaltung ermöglicht werden, um neue Kooperationen und Leitlinien in der Stadtgestaltung zu entwickeln. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen sind bis zum 07.09.2015 möglich unter: [germany@seismicproject.eu](mailto:germany@seismicproject.eu)

Weitere Informationen zum Workshop sind auf der Webseite des Instituts für Europäische Ethnologie erhältlich:

<https://www.euroethno.hu-berlin.de/de/termine/seismic-arbeitstreffen-september-2015>

-----  
**CfP – Sektion Forum Kunstgeschichte Italiens: Nationale Identität im urbanen Raum des Terzo Millennio**, Bewerbungsschluss: 20.09.2015.

Der Call for Papers des Forums Kunstgeschichte Italiens stellt Architektur und Kunst im öffentlichen Raum als Teil einer identitätsstiftenden Struktur in den Mittelpunkt. Bitte senden Sie Ihre Themenvorschläge bis zum 20.09.2015 an: [marion.hilliges@phil.uni-goettingen.de](mailto:marion.hilliges@phil.uni-goettingen.de) und [morlangschardon@biblhertz.it](mailto:morlangschardon@biblhertz.it). Der vollständige Call ist bei H-Soz-Kult veröffentlicht:

<http://www.hsozkult.de/event/id/termine-28535?title=sektion-forum-kunstgeschichte-italiens-nationale-identitaet-im-urbanen-raum-des-terzo-millennio&recno=4&q=&sort=&fq=&total=779>

-----  
**Difu-Seminar: Spielen, Trinken, Feiern – Sichere Städte und städtische Vielfalt: Wie passt das zusammen?** 17.09.-18.09.2015.

Das vom Deutschen Institut für Urbanistik (Difu) organisierte Seminar beschäftigt sich mit Fragen der Sicherheit und Ordnung in der Stadtgestaltung und Nutzungskonflikten im öffentlichen Raum durch z.B. „Eventkultur“ oder Nachtökonomie. Veranstaltungsort ist das Deutsche Institut für Urbanistik, Zimmerstraße 13-15 (Eingang 14-15), 10969 Berlin. Um schriftliche Anmeldung bis zum 03.09.2015 wird gebeten. Weitere Informationen und das vollständige Seminarprogramm finden Sie unter: <http://www.difu.de/veranstaltungen/2015-09-17/spielen-trinken-feiern-sichere-staedte-und-staedtische.html>

-----  
**IRS-Tagung: Macht-Räume in der DDR. Abschlusskonferenz des DFG-Projekts "DDR-Bezirke - Akteure zwischen Macht und Ohnmacht"**, 24.09.-25.09.2015.

Aushandlungsprozesse zwischen „Eigensinn“ der Bevölkerung und zentralistischem Herrschaftssystem der DDR, Alltagskultur und top-down agierendem Staat werden hier in Bezug auf ihre räumlichen Dimensionen beleuchtet und analysiert. Interessierte können sich bis zum 15.09.2015 bei Petra Geral ([petra.geral@irs-net.de](mailto:petra.geral@irs-net.de)) anmelden.

<http://www.hsozkult.de/event/id/termine-28423>

-----  
**Deutscher Kongress für Geographie 2015**, 01.10.-06.10.2015, Berlin – Online-Anmeldung bis zum 09.09.2015.

Die Deutsche Gesellschaft für Geographie und das Geographische Institut der Humboldt-Universität zu Berlin laden zum Deutschen Kongress für Geographie (DKG) 2015 ab dem 01.10.2015 in Berlin ein. Die Möglichkeit zur Online-Anmeldung sowie das Programm des Kongresses finden Sie auf der Webseite des DKG 2015: <http://www.dkg2015.hu-berlin.de/> .

-----  
**Stellenausschreibung: Studentische Mitarbeit in AvH-Projekt „Making Differences in Berlin: Transforming Museums in the Twenty-First Century“**, Bewerbungsschluss: 21.08.2015.

Das Institut für Europäische Ethnologie hat eine studentische Hilfskraftstelle für das Projekt „Making Differences in Berlin: Transforming Museums in the Twenty-First Century“ ausgeschrieben. Studierende mit Erfahrungen und Interesse am Berliner Museumswesen können sich noch bis zum 21.08.2015 bewerben.

<https://www.euroethno.hu-berlin.de/de/perspektiven/stellenangebote/2015-07-31>

-----  
**GSZ-Graduate Studies Group:** Die GSZ-Graduate Studies Group ist ein interdisziplinäres Diskussionsforum und bietet die Möglichkeit zum interdisziplinären Austausch im Bereich der Metropolenforschung. Gegenwärtig in Berlin lebende Postgraduierte und Doktoranden können sich bei Interesse an Marco Copercini ([graduates@gsz.hu-berlin.de](mailto:graduates@gsz.hu-berlin.de)) wenden.

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen im englischsprachigen Teil.

Dr. Heike Oevermann

Maxi Hoffmann

Abonnenten: 2435

Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung

Humboldt Universität zu Berlin

Postadresse: Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Büro: Mohrenstraße 41, Räume 418 a-c

Bürozeiten: Mi 14 - 16 Uhr

Tel.: +49 30 2093-46683

Fax: +49 30 2093-46682

Email:

[bueroleitung-gsz@hu-berlin.de](mailto:bueroleitung-gsz@hu-berlin.de)

[www.gsz.hu-berlin.de](http://www.gsz.hu-berlin.de)

Hinweis: Zum Austragen aus dem Newsletter senden Sie bitte eine kurze Notiz mit dem Betreff "unsubscribe gsz" an [sympa@lists.hu-berlin.de](mailto:sympa@lists.hu-berlin.de).

Newsletter August of the Georg-Simmel Center for Metropolitan Studies (Berlin)

### **Courses of Urban and Metropolitan Studies in Berlin**

**Topics:** \*\*\*Courses of Urban and Metropolitan Studies in Berlin\*\*\*SEiSMiC-Workshop "Between the right to self-organization and "courage to administration" \*\*\*CfP: National Identity at the Urban Space of Terzo Millenio\*\*\*Difu-Seminar: Play, Drink, Party – Secure Cities and Urban Diversity: How does this work together?\*\*\*IRS Conference: Spaces of Power in the GDR. Closing Conference of the DFG Project "GDR Districts – Actors between Power and Powerlessness"\*\*\* German Congress of Geography 2015\*\*\*Job advertisement: Student Assistant in AvH-Projekt „Making Differences in Berlin: Transforming Museums in the Twenty-First Century“\*\*\*GSZ-Graduate Studies Group\*\*\*

**Courses of Urban and Metropolitan Studies in Berlin**

Many students with an interest in Urban and Metropolitan Studies enjoy the advantage of Berlin as a city with three universities (Humboldt-Universität zu Berlin, Freie Universität Berlin and Technische Universität Berlin) that offer relevant courses in different degree programs. As a student of one of these universities it is often possible to include a course of another uni into one's own studies. A survey of all courses related to Urban Studies in Berlin for the winter term 2015/2016 will be launched on the website of the Georg-Simmel Center by the end of September. As an example of the diversity of academic fields within Urban and Metropolitan Studies some of the courses are presented in advance:

The seminar „Urban Heritage and Urban Commemorative Cultures“ (Institute for European Ethnology) addresses undergraduate students and deals with the commemorative discourse as well as the complexity, actors and debates within urban heritage.

At the seminar for graduate students “International Urban and Metropolitan Studies: Theories and Discourses“ (Geography Department) different theories like „Right to the City“ and comparative urbanism will be examined. Furthermore, the students will analyze some of the selected empirical phenomena by themselves.

Processes of migration at the urban level will be discussed at the reading seminar for undergraduates “Migration, City, Citizenship“ (Institute for Sociology). Besides the question why humans migrate, students will research political debates and problems in Berlin and other German cities.

The BA-seminar “City in Text and Picture. Berlin (with focus on the 1920's)“ (Institute for German Literature) is looking for the literary and artistic fascination of the city. Across Liebermann and Kirchner, Bertolt Brecht, Alfred Döblin and Erich Kästner up to Walter Ruttmann and Fritz Lang the seminar follows formation processes and the growth of Berlin during the 1920s.

The focus of the MA-seminar “Non-Places. History and Criticism of the Global City“ (Institute for Cultural Studies) lies on theories of the urban space. Non-Places, transit rooms and heterotopia like for example graveyards, parks or libraries will get linked and analyzed with space theories of the ‘global city’.

Courses in the field of Urban and Metropolitan Studies of the Technische Universität and the Freie Universität will be added to the survey with their publication in the next few weeks.

-----  
**SEiSMiC-Workshop “Between the right to self-organization and “courage to administration”,**

24/09/2015 – 25/09/2015, Wuppertal – registration until September 7<sup>th</sup> 2015.

The workshop of the SEiSMiC project addresses to citizens' initiatives, urban activists, urban researchers, entrepreneurs, employees from administration, local politics, citizens' foundations etc. The aim of the workshop is to have an exchange between urban initiatives and local administration that lead to new cooperations. The participation is free. Please register at [germany@seismicproject.eu](mailto:germany@seismicproject.eu) by September 7<sup>th</sup> 2015. Further information about the workshop is available at the website of the Institute for European Ethnology:

<https://www.euroethno.hu-berlin.de/de/termine/seismic-arbeitstreffen-september-2015>

-----  
**CfP –National Identity at the Urban Space of Terzo Millennio**, deadline: 20/09/2015.

The Call for Papers of the Forum Italian History of Art deals with the topic of architecture and art in public space as part of identity forming structures. Please send your papers at [marion.hilliges@phil.uni-goettingen.de](mailto:marion.hilliges@phil.uni-goettingen.de) and [morlangschardon@biblhertz.it](mailto:morlangschardon@biblhertz.it) by September 20<sup>th</sup> 2015.

The complete Call for Papers is published at H-Soz-Kult:

<http://www.hsozkult.de/event/id/termine-28535?title=sektion-forum-kunstgeschichte-italiens->

-----  
**Difu-Seminar: Play, Drink, Party – Secure Cities and Urban Diversity: How does this work together?** 17/09/2015-18/09/2015 – registration until 03/09/2015.

The German Institute for Urbanistics (Difu) hosts the seminar „Play, Drink, Party – Secure Cities and Urban Diversity: How does this work together?“. The seminar deals with questions of safety and order in the city by the simultaneous existing event culture and night economy. The event takes place at the German Institute for Urbanistics, Zimmerstraße 13-15 (entry 14-15), 10969 Berlin. Please register in written form by September 3<sup>rd</sup> 2015. For more information and the complete program please look at <http://www.difu.de/veranstaltungen/2015-09-17/spielen-trinken-feiern-sichere-staedte-und-staedtische.html>.

-----  
**IRS Conference: Spaces of Power in the GDR. Closing Conference of the DFG Project “GDR Districts – Actors between Power and Powerlessness”,** 24/09/2015 – 25/09/2015.

The conference illuminates negotiation processes between “obstinacy” of the citizens and centralist system of the GDR, everyday life culture and top-down acting regime concerning their spatial dimensions. For participation in the conference please register at Petra Geral ([petra.geral@irs-net.de](mailto:petra.geral@irs-net.de)) by September 15<sup>th</sup> 2015.  
<http://www.hsozkult.de/event/id/termine-28423>

-----  
**German Congress of Geography 2015,** 01/10/2015 – 06/10/2015, Berlin – online registration until September 9<sup>th</sup> 2015.

The German Society for Geography and the Geography Department of the Humboldt-Universität zu Berlin invite to the German Congress of Geography (DKG) 2015 in Berlin from October 1<sup>st</sup> to 6<sup>th</sup>. For online registration and information about the program please look at the website of the DKG 2015: <http://www.dkg2015.hu-berlin.de/> .

-----  
**Job advertisement: Student Assistant in AvH-Project “Making Differences in Berlin: Transforming Museums in the Twenty-First Century”,** deadline: 21/08/2015.

The Institute for European Ethnology are recruiting a student assistant for the project “Making Differences in Berlin: Transforming Museums in the Twenty-First Century“. Students with experiences and interest in Berlin museums may apply by August 21<sup>st</sup> 2015.  
<https://www.euroethno.hu-berlin.de/de/perspektiven/stellenangebote/2015-07-31>

-----  
**GSZ-Graduate Studies Group:** If you are a post-graduate student in the field of metropolitan studies, currently living in Berlin and looking for an interdisciplinary discussion in the field of urban/metropolitan studies - please contact the GSZ Graduate Studies Group. Contact: Marco Copercini ([graduates@gsz.hu-berlin.de](mailto:graduates@gsz.hu-berlin.de)).

Dr. Heike Oevermann

Maxi Hoffmann

Subscribers: 2435

Georg-Simmel-Center for Metropolitan Studies

Humboldt Universität zu Berlin

Mail: Unter den Linden 6, D-10099 Berlin

Office: Mohrenstraße 41, Room 418 a-c

Office hours: Wednesday 2-4 pm

Tel.: +49 30 2093-46683

Fax: +49 30 2093-46682

E-mail:

[bueroleitung-gsz@hu-berlin.de](mailto:bueroleitung-gsz@hu-berlin.de)

[www.gsz.hu-berlin.de](http://www.gsz.hu-berlin.de)

If you no longer wish to subscribe to the newsletter, please send a short e-mail with the subject "unsubscribe gsz" to [sympa@lists.hu-berlin.de](mailto:sympa@lists.hu-berlin.de).